Inhaltsverzeichnis

Vorw	ort	VII		
Verz	eichnis d	ler Schemata XVI		
Verz	Verzeichnis der Abkürzungen XVII			
Verz	eichnis t	extkritischer Symbole		
Kap	itel 1:	Einleitung 1		
1.1	Die Ve	rstrickung zweier Disziplinen		
1.2	Die his	torische Stellung der Problematik		
1.3	1.3 Die systematische Reichweite der Problematik			
1.4	Der Sta	and der bisherigen Forschung		
1.5				
		Teil I		
		Zwischen Traditionalismus und Reform:		
		Abgrenzungen des 15. vom 14. Jahrhundert		
Kap	oitel 2:	Hinführung: Das Proömium zur Melker <i>Lectura</i> des Nikolaus von Dinkelsbühl		
Kar	oitel 3:	Jean Gerson und die vermutete Herkunft		
impioi J.		eines schlechten Stils		
3.1	Gersor	ns De duplici logica		
		uriser Artistenstatut vom 29. Dezember 1340		

Kap	itel 4:	des 14. Jahrhunderts	52
4.1	Die Pariser Sentenzentradition nach 1340		
4.2	Englische Vorläufer?		
4.3	Pariser Vorläufer?		
4.4	Der Traditionalismus des Thomas von Straßburg		
Kap	itel 5:	Doctores signorum und die Zeichenlehren des 14. Jahrhunderts	67
5.1	Das 13	40er Statut und die materia subiecta	
5.2			
5.3			
Kap	oitel 6:	Sophisten und Phantasten: die zwei Seiten von Gersons Polemik	82
6.1	Gerson	s Contra curiositatem studentium	82
6.2	Gerson	s De modi significandi	89
Kap	oitel 7:	Das Gespenst des spätmittelalterlichen Nominalismus	94
7.1	Versuc	h einer Begriffsbestimmung	94
7.2			
Kap	oitel 8:	Ergebnisse und Ausblick	104
8.1	Conclu	siones	104
8.2		hen für eine Neuausrichtung der scholastischen Lehre scientia inflat caritas vero aedificat	106 107

Teil II

Auctoritas versus ratio: Die Sakramentenfrage als Autoritätenproblematik

Kap	itel 9:	Hinführung: die traditionellen auctoritates	. 121
9.1		zeption von Augustins Sakraments-Definitionen	. 121
9.2		ta sanctorum in der Diskussion ten 13. und frühen 14. Jahrhunderts	. 129
Kap	itel 10:	Rationale Kritik an den <i>auctoritates</i> : Richard Fishacre und Bonaventura	132
10 1	Dichara	f Fishacre	
10.1		Pakte als willensbasierte Relationen	
		Causae sine quibus non	
		Uneigentliche Rede	
10.2	Bonave	entura	. 140
	10.2.1	Der Kommentar zur ersten Distinktion von Buch IV	. 141
	10.2.2	Das Dubium am Ende von Buch III	. 145
Kap	itel 11:	: Rationalisierung der auctoritates:	
		Thomas von Aquin	. 150
11.1	Zuspitz	zung der Problematik	. 150
11.2	Instrun	nente, entia incompleta und der modus intentionis	. 157
11.3	Die En	twicklung hin zur Summa theologiae	. 161
Kap	oitel 12	: Autorisierung der rationes: Duns Scotus	. 167
12.1	Sakran	nente als wirksame Zeichen	. 170
		hysik und Ökonomieprinzip: Scotus' Kritik an Thomas	
	_		
12.3	Sakran	nente als dispositio und die potentia Dei ordinata	. 18

Kapitel 13: Delegitimierung der traditionellen auctoritates-

	Interpretation: Durandus und Petrus Aureoli	. 192	
13.1	Durandus von St. Pourçain	. 192	
13.2	Petrus Aureoli		
	13.2.1 Schöpferische Geschöpfe und Brandstifter		
	13.2.2 Sakramente als causae per se		
Kap	tel 14: Ergebnisse und Ausblick	. 223	
14.1	Conclusiones	. 223	
14 2	Sieg der ratio: das Autoritäten freie Mitwirkungs-Modell		
2	des Jakob von Eltville	224	
	14.2.1 Zur Quellenfrage in Jakobs Behandlung		
	der Wirksamkeitsproblematik	. 225	
	14.2.2 Jakobs Ausformulierung des Mitwirkungs-Modells		
	Teil III Delegitimierung der rationes: Nikolaus von Dinkelsbühl, sein Wiener Umfeld und die dicta sanctorum		
Kap	itel 15: Die Kommentare von Heinrich Totting von Oyta	. 250	
15.1	Der geometrische Stil des Pariser Quaestionenkommentars	. 25	
15.2	Die Prager Lectura textualis	. 262	
	15.2.1 Eine Lectura secundum Thomam?	. 265	
	15.2.2 Die Übernahmen aus Scotus' Reportata	270	
	15.2.3 Heinrichs Responsio secundum Hugonem de St. Victore 15.2.4 Die Eigenart der Wirksamkeitsdiskussion		
	in der Prager Lectura	279	
152	•		
13.3	Ein kurzer Vergleich von Prager Lectura und Pariser Quaestiones	Zŏl	

Kapitel 16:		Relecture Jakobs von Eltville		
Kap	itel 17:	Wiener Sentenzenkommentare am Beginn des 15. Jahrhunderts	289	
17.1		bühls Quaestiones communes	291	
	17.1.1 17.1.2	Die Definition der Sakramente		
	17.1.3	Ein Dubium secundum Henricum		
	17.1.4	Zur Eigenart von Nikolaus' Darstellungsweise	308	
17.2	Die 'W	iener Gruppe' und die sogenannten Quaestiones magistrales		
	17.2.1	Arnold von Seehusen		
		17.2.1.1 Vorbemerkung zur Textüberlieferung		
		17.2.1.2 Anzeichen für einen Gruppenkommentar? 17.2.1.3 Anmerkungen zur Wirksamkeitsproblematik		
	17.2.2	Konrad von Rothenburg und die Handschrift	J17	
		Klosterneuburg 315	325	
		Die sogenannten Quaestiones magistrales	335	
	17.2.4	Fazit	346	
Kap	itel 18:	Der Umschwung in Dinkelsbühls		
		Lectura mellicensis	351	
18.1	Die Re	strukturierung des behandelten Materials	351	
18.2	Verschi	ebungen in der allgemeinen Bestimmung der Sakramente	357	
18.3	Die feh	llende communis opinio und der erneute		
	Vorrang	g der auctoritates	362	
Kap	oitel 19	: Ergebnisse und Ausblick	374	
19.1	Conclu	siones	374	
		irkungen		
	19.2.1	Die Abbreviationes von Nikolaus Auer, Johannes Harrer		
		und Johannes Schlitpacher		
	19.2.2	Ein Quervergleich: Dionysius der Kartäuser	383	

Teil IV

Gebändigte *ratio*: Die Verteidigung der beiden Wege

Kap	itel 20:	Die Verteidigung des alten Wegs I: Rationale Gründe für Thomas' Mitwirkungslehre	397	
20.1	20.1.1	ns Carlerii und Johannes Capreolus	. 399	
20.2	Die ble	eibende Aktualität von Thomas' Sentenzenkommentar		
20.3	des aus	rksamkeitsproblematik in Summenkommentaren gehenden Mittelalters		
	20.3.2	Der Summenkommentar des Thomas de Vio Cajetanus		
Kap	itel 22:	Die Verteidigung des alten Wegs II: Scotistische Versionen des Pakt-Modells	. 449	
22.1	Scotisti	sche Hilfsliteratur und die Wirksamkeitsdebatte	. 450	
	Das Pakt-Modell in scotistischen Sentenzenkommentaren 4			
	22.2.1		. 456 . 456	
		Polemische Kommentare	. 466 . 472	
		Der Kommentar zum Kommentar: Petrus Tartaretus		
22.3	22.3.1	ngen vom konventionellen Sentenzenkommentar Nicolas Denyse	. 484	

Kap	itel 23:	Rational keitsfrag	lisierung des neuen Wegs? Die Wirksam- ge bei nominalistischen Autoren	492
23.1	Das Pal 23.1.1 23.1.2	t-Modell t Hinführut Pierre d' <i>A</i>	späten 14. Jahrhunderts: und die Ursachenfrage ng: Ockham und die causae per accidens Ailly und die causae secundae ckhaltende Beitrag des Marsilius von Inghen	493 496
23.2	Moderne Vielfalt: Die Sentenzenkommentare Gabriel Biels			
	23.2.1	Gabriel B 23.2.1.1 23.2.1.2 23.2.1.3 John Mair	r	512 516 520 528 534
	•	23.2.2.1 23.2.2.2		
		23.2.2.3	.	
Kap	itel 24:		ente und Zeichen: chließender Quervergleich	553
24.1	Petrus I	Hispanus u	ınd die signa ad placitum significantia	553
			Selbstreferenzialität	
24.3	Die Ma	cht des Ze	cichen-Einsetzers	569
			n?	
Kap	itel 25:	Ergebni	sse des vierten Teils	. 579
Kap	itel 26:	Schluss	betrachtung	. 583
-				
Liter	aturverz	eichnis		601
Hane	dschrifte	nregister		629
Pers	onenregi	ster		631
Orts	- und Sac	hregister .		636